

Die Zahnarztpraxis als Discounter

Zahnersatz zum Nulltarif – schon davon gehört? Die McZahn AG bietet für gesetzlich Krankenversicherte Zahnersatz ohne Zuzahlung an. Die ZWP-Redaktion wollte wissen, was sich hinter diesem Konzept verbirgt. Hierzu stand uns Werner Brandenbusch, Sprecher des Vorstands der McZahn AG, Rede und Antwort.

Antje Isbaner

Herr Brandenbusch, das Ziel der McZahn AG ist es, Zahnersatz für Kassenpatienten ohne Zuzahlung anzubieten. Laut dem Krefelder Tageblatt wird Ihre Idee sogar als „Fielmann für die Zähne“ bezeichnet. Wie genau kann man sich das McZahn-Konzept vorstellen? Handelt es sich hierbei um ein Franchise-System?

Ja, zunächst handelt es sich um ein Franchise-System. Zu einem späteren Zeitpunkt werden wir den Ärzten auch die Möglichkeit geben, in einem Anstellungsverhältnis für uns tätig zu sein.

Der zum Einsatz kommende Zahnersatz wird in China gefertigt. Unterscheidet sich dieser hinsichtlich der Qualität und wie sieht es mit der Garantie des im Ausland produzierten Zahnersatzes aus?

Der in China produzierte Zahnersatz ist jeder deutschen Qualität adäquat und in diversen Bereichen sogar überlegen. McZahn übernimmt eine Garantie von drei Jahren und bei Teilnahme an einem auch mit den Krankenkassen abgesprochenen Prophylaxeprogramm sogar eine Garantie von fünf Jahren.

Zahnersatz für Kassenpatienten zum Nulltarif klingt sehr überzeugend, ausschlaggebend dafür ist aber eine gute Zusammenarbeit mit den Krankenkassen. Zeigen sich diese bezüglich Ihres Konzeptes kooperativ?

Ja. Die bisher geführten Gespräche waren durchaus positiv. Krankenkassen, die einem privaten Versicherungsunternehmen

angehören, mögen uns natürlich weniger, denn sie bieten ja selbst Zusatzversicherungen für Zahnersatz an. Einer unserer Werbeaussagen lautet: Zusatzversicherung? Nein danke, McZahn ist uns lieber. Im Übrigen fragen die Patienten vor der Behandlung, ob McZahn auch von ihrer Krankenkasse für die Bandlung akzeptiert wird. Bei einer negativen Antwort unsererseits hätte der Patient auch die Möglichkeit, die Krankenkasse zu wechseln. Dies ist heute ja kein Problem mehr.



Die McZahn AG Zentrale befindet sich in Willich.

Sind die von Ihnen geplanten Praxen in Zukunft deutschlandweit zu finden? Gibt es territoriale Abgrenzungen? Kann jeder Zahnarzt mit der McZahn AG kooperieren und welche Voraussetzungen muss dieser mitbringen?

Ja. Bis 2009 wollen wir 450 Zahnarztpraxen deutschlandweit eröffnen. Natürlich wird es Abgrenzungen geben. Es macht ja



Dr. Oliver Desch
Vorstand der McZahn AG.



Werner Brandenbusch,
Sprecher des Vorstands
der McZahn AG.